

31. Juli 2019

Bockmarkt in Pfullingen

Kaum Käufer trotz breitgefächertem Angebot. Das ist die nüchterne Bilanz des Bockmarkts am 31. Juli 2019 in Pfullingen.

Eigentlich wäre für sehr viele Ziegenhalter etwas dabei gewesen angesichts des Rassespektrums, das von Böcken der Bunten und Weißen Deutschen Edelziege die Walliser Schwarzhalsziege bis hin zur Burenziege reichte. Auch an der Leistung hat es nicht gefehlt, abzulesen an den durchweg überdurchschnittlichen Milchwerten bei den Milchziegenrassen.

Dennoch war das Angebot offensichtlich nicht attraktiv genug, um die potentiellen Käufer anzulocken und dazu zu bewegen, nach Pfullingen zu kommen. Auf den Punkt gebracht war das Verkaufsergebnis für die Züchter und für den Verband frustrierend. Lediglich 4 von insgesamt 20 aufgetriebenen Böcken fanden einen Käufer. Den Tageshöchstpreis von 500 Euro erzielte ein eleganter, rahmiger Bock der Rasse Bunte Deutsche Edelziege mit hohem Milchwert aus der Zucht Baumann, Ellwangen, gefolgt von einem wüchsigen und gut bemuskelten Burenbock aus dem Zuchtbetrieb Büttner, Gaildorf, der für 470 Euro seinen Besitzer wechselte.

gez. Bernhard Glöckler